



Pressemitteilung

Nr. 191 vom 31. Juli 2018

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Grund- und Gewerbesteuerhebesätze aller Kommunen Deutschlands für das Jahr 2017 jetzt online verfügbar

Welche Kommune in Deutschland bietet Unternehmen den günstigsten Gewerbesteuerhebesatz? Wo sind für Landwirte und wo für Hauseigentümer die Grundsteuerhebesätze am höchsten? Nach Mitteilung des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg stehen diese Informationen ab sofort für das Jahr 2017 kostenlos im Internet zur Verfügung. Eine Gemeinschaftsveröffentlichung der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder beinhaltet für alle 11 055 deutschen Kommunen Angaben zu den Hebesätzen der Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen), der Grundsteuer B (für sonstige Grundstücke) und der Gewerbesteuer im Jahr 2017.



Hebesatz von ... bis ... Prozent	Zahl der Städte und Gemeinden 2017 nach der Höhe der Hebesätze					
	in Deutschland			in Brandenburg		
	Grundsteuer ...		Gewerbe- steuer	Grundsteuer ...		Gewerbe- steuer
	A	B		A	B	
unter 200	34	16	–	–	–	–
200 – 299	1 905	510	145	223	–	12
300 – 399	7 625	7 646	9 465	136	321	389
400 – 499	1 137	2 358	1 412	15	93	16
500 – 599	237	347	31	14	3	–
600 – 699	66	108	1	19	–	–
700 und mehr	37	58	1	9	–	–
Insgesamt	11 055*	11 055*	11 055	417*	417	417

*) einschl. „ohne Angabe“

Von den 417 Städten und Gemeinden in Brandenburg wiesen 45 bei der Grundsteuer A einen Hebesatz von 200 Prozent aus. Den höchsten Hebesatz meldete die Gemeinde Schwielochsee im Kreis Dahme-Spreewald mit 1142 Prozent. In 33 Gemeinden wurde bei der Grundsteuer B ein Hebesatz von 300 Prozent festgesetzt. Die höchsten Hebesätze bei der Grundsteuer B meldeten die kreisfreien Städte. Spitzenreiter mit 545 Prozent war die Landeshauptstadt Potsdam gefolgt von Brandenburg an der Havel mit 530 Prozent, Cottbus mit 500 Prozent und Frankfurt (Oder) mit 480 Prozent. Den höchsten Hebesatz bei der Gewerbesteuer wies ebenfalls die Landeshauptstadt Potsdam mit 455 Prozent aus. Auch hier folgte Brandenburg an der Havel mit einem Gewerbesteuerhebesatz von 450 Prozent. In drei Gemeinden des Landes wurde mit 200 Prozent der niedrigste Gewerbesteuerhebesatz festgelegt.

In Berlin betragen die Hebesätze bei der Grundsteuer A 150 Prozent, bei der Grundsteuer B 810 Prozent und bei der Gewerbesteuer 410 Prozent.

Unter der Adresse www.statistikportal.de stehen die „Hebesätze der Realsteuern – Ausgabe 2017“ für alle Gemeinden Deutschlands zum kostenlosen Download bereit.

Über das Datenangebot des Bereiches **Öffentliche Finanzen** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 0331 8173-1210

E-Mail: Finanzstatistik@statistik-bbb.de

